2 Die Schöpfungsleitlinien

1. **Wir sehen die Verantwortung für die Schöpfung als Teil des christlichen Glaubens.**

   Das Leben und die Erde sind Gabe: «bei dir ist die Quelle des Lebens» (Psalm 36,10) und «dem Herrn gehört die Erde und was sie erfüllt» (Psalm 24,1).

   Weiter steht in der Bibel (1. Mose 2,15):

   *«… dass der Mensch die Erde bebaue und **bewahre**…».* Wir achten die Gabe und den Wert des Lebens in seiner Vielfalt und tragen Sorge zur gemeinsamen Lebensgrundlage.

2. **Wir setzen uns ein für eine lebensbejahende Welt**

   Wir streben bei allen Vorhaben danach, die Umwelt möglichst wenig zu belasten. Dem schonenden Umgang mit Rohstoffen und Energie kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Wir bevorzugen nach Möglichkeit umweltfreundliche Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Wir achten auf den Erhalt und die Förderung der Lebensräume, der Artenvielfalt und treffen Entscheidungen in Solidarität mit Menschen in anderen Regionen der Welt.

3. **Wir setzen gemeinsam einen Prozess in Gang**

   Wir arbeiten mit dem «Grünen Güggel» an einer stetigen Optimierung der messbaren Umweltfaktoren in der reformierten Kirchgemeinde Herzogenbuchsee und lösen einen Verbesserungsprozess aus. Neben der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben ist es unser Ziel, die betriebliche Umweltbelastung kontinuierlich zu verringern. Um dies zu erreichen, berücksichtigen wir die Umweltanliegen auf allen Ebenen: Als Kirchgemeinde, als Kirchgemeinderat und als Angestellte.

4. **Wir suchen den Dialog mit der Öffentlichkeit**

   Wir informieren regelmässig über den «Grünen Güggel» und beziehen die Öffentlichkeit in den Prozess mit ein. Wir freuen uns über einen regen Austausch.

Die Schöpfungsleitlinien wurden in der Kirchgemeinderatssitzung vom 9. April 2019 genehmigt. Sie können jederzeit durch den Kirchgemeinderat ausgebaut und erweitert werden.

Herzogenbuchsee